

Teilheft

# Bundesvoranschlag 2020

Untergliederung 03

Verfassungsgerichtshof



Teilheft

# Bundesvoranschlag

2020

Untergliederung 03:  
Verfassungsgerichtshof

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

## Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 03 .....	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets .....	7
I.B Gesamtüberblick Personal .....	8
I.C Detailbudgets .....	9
03.01 Verfassungsgerichtshof	
Aufteilung auf Detailbudgets .....	9
03.01.01 Verfassungsgerichtshof .....	10
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	18
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen .....	19
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung .....	20
II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz .....	21
III. Anhang: Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof .....	22
IV. Anmerkungen und Abkürzungen .....	27

## Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof

### Kernaufgaben

Dem Verfassungsgerichtshof obliegt es, die Einhaltung der Verfassung zu kontrollieren. Durch seine Aufgabe als "Grundrechtsgerichtshof" und seine Zuständigkeit zur Prüfung von Gesetzen und Verordnungen ist er in besonderer Weise dazu berufen, der demokratisch-rechtsstaatlichen Grundordnung Wirksamkeit zu verschaffen und ihren Bestand zu sichern.

Zur Beachtung der Verfassung sind alle staatlichen Stellen und sonstige Institutionen, die staatliche Funktionen wahrnehmen, verpflichtet. Für den Fall einer (behaupteten) Verletzung der Verfassung durch diese ist der Verfassungsgerichtshof von der Bundesverfassung als jenes Organ eingerichtet, das darüber endgültig zu entscheiden und gegebenenfalls Abhilfe zu schaffen hat. Aus diesem Grund wird er oft als "Hüter der Verfassung" bezeichnet.

Der Verfassungsgerichtshof wird grundsätzlich nur auf Antrag tätig. Die Bundesverfassung legt fest, wann der Gerichtshof von wem angerufen werden kann. Die Einzelheiten sind vor allem im Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG) und im Verfassungsgerichtshofgesetz (VfGG) geregelt.

Dem Verfassungsgerichtshof sind von Verfassungs wegen eine Vielzahl unterschiedlicher Kompetenzen eingeräumt. Im Einzelnen entscheidet der Verfassungsgerichtshof über

- Beschwerden gegen Erkenntnisse der Verwaltungsgerichte
- Verfassungswidrigkeit von Gesetzen
- Gesetzwidrigkeit von Verordnungen und Wiederverlautbarungskundmachungen
- Rechtswidrigkeit von Staatsverträgen
- Wahlanfechtungen
- Anfechtungen von Volksbegehren, Volksbefragungen, Volksabstimmungen und Europäischen Bürgerinitiativen
- Verlust von Mandaten
- Klagen gegen Gebietskörperschaften wegen bestimmter vermögensrechtlicher Ansprüche
- Kompetenzkonflikte
- Kompetenzfeststellungen
- Streitigkeiten betreffend parlamentarische Untersuchungsausschüsse
- Anklagen gegen Staatsorgane

### Personalinformation im Überblick

Der Verfassungsgerichtshof setzt sich personell aus 14 Mitgliedern und dem Verwaltungspersonal zusammen. Organisatorisch ist der Verfassungsgerichtshof in Referate der ständigen Referent/innen, die Präsidialdirektion und in Abteilungen gegliedert.

### Projekte und Vorhaben 2020

Veranstaltungen und Projekte anlässlich des Jubiläumsjahres 2020 zum Thema "100 Jahre österreichische Bundesverfassung". Umsetzung des mit dem Bundesamt für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung (BVT) ausgearbeiteten Sicherheitskonzepts.

## Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
<b>Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung</b>	<b>17,3</b>	<b>16,0</b>	<b>15,4</b>	<b>17,4</b>	<b>16,4</b>	<b>15,2</b>
<b>Finanzierungswirksame Aufwendungen</b>	<b>17,1</b>	<b>15,9</b>	<b>15,3</b>	<b>17,1</b>	<b>16,0</b>	<b>15,0</b>
Auszahlungen/Aufwand für Personal	7,9	7,3	7,0	7,8	7,3	6,8
Bezüge	5,4	5,3	4,8	5,4	5,3	4,8
Mehrdienstleistungen	0,8	0,6	0,6	0,8	0,6	0,6
Sonstige Nebengebühren	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanzaufwand)	6,9	6,4	6,1	7,0	6,6	6,0
Mieten	2,1	2,0	2,0	2,1	2,0	2,0
Aufwand für Werkleistungen	0,9	0,7	0,6	1,0	0,9	0,6
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
Auszahlungen/Aufwendungen für Transfers	2,4	2,2	2,2	2,4	2,2	2,1
Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transfers an private Haushalte/Institutionen	2,4	2,2	2,1	2,4	2,2	2,1
<b>Nicht finanzierungsw. Aufwendungen</b>				<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,3</b>
Abschreibungen auf Vermögenswerte				0,1	0,1	0,1
Aufwand durch Bildung von Rückstellungen				0,2	0,3	0,2
Personalrückstellungen				0,2	0,3	0,2
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen						0,0
<b>Investitionstätigkeit</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>			
<b>Darlehen und Vorschüsse</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>			
<b>Einz./Erträge nach ökon. Gliederung</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>0,1</b>	<b>0,4</b>
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	0,1	0,1	0,3	0,1	0,1	0,3
Investitionstätigkeit		0,0	0,0			
Darlehen und Vorschüsse	0,0	0,0	0,0			
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-17,2</b>	<b>-16,0</b>	<b>-15,1</b>	<b>-17,3</b>	<b>-16,2</b>	<b>-14,8</b>
<b>Auszahlungen/Aufwendungen je GB</b>	<b>17,3</b>	<b>16,0</b>	<b>15,4</b>	<b>17,4</b>	<b>16,4</b>	<b>15,2</b>
03.01 Verfassungsgerichtshof	17,3	16,0	15,4	17,4	16,4	15,2
<b>Einzahlungen/Erträge je GB</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>0,1</b>	<b>0,4</b>
03.01 Verfassungsgerichtshof	0,1	0,1	0,3	0,2	0,1	0,4

### **Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten**

Die ökonomische Gliederung bietet durch die gruppenweise Zusammenfassung von Mittelverwendungen und -aufbringungen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten (Personalaufwand, betrieblicher Sachaufwand etc.) eine kompakte Übersicht, wie die Mittel eingesetzt werden. Die integrierte Darstellung von Finanzierungs- und Ergebnisvoranschlag zeigt die wesentlichen Zusammenhänge beider Haushalte. Gleichzeitig verdeutlicht diese Gegenüberstellung auch die zentralen Unterschiede (nicht finanzierungswirksame Aufwendungen, nicht ergebniswirksame Auszahlungen) und Gemeinsamkeiten (finanzierungswirksame Aufwendungen) von Finanzierungs- und Ergebnishaushalt.

## I. Bundesvoranschlag Untergliederung 03

(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,151	0,136	0,375
<b>Erträge</b>	<b>0,151</b>	<b>0,136</b>	<b>0,375</b>
Personalaufwand	8,026	7,535	6,958
Transferaufwand	2,358	2,175	2,117
Betrieblicher Sachaufwand	7,058	6,652	6,141
<b>Aufwendungen</b>	<b>17,442</b>	<b>16,362</b>	<b>15,216</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-17,291</b>	<b>-16,226</b>	<b>-14,841</b>

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,079	0,074	0,267
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		0,001	0,007
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,007	0,011	0,008
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,086</b>	<b>0,086</b>	<b>0,282</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	14,773	13,716	13,116
Auszahlungen aus Transfers	2,358	2,175	2,151
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,108	0,125	0,070
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020	0,013
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>17,259</b>	<b>16,036</b>	<b>15,350</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-17,173</b>	<b>-15,950</b>	<b>-15,068</b>

## Bundesvoranschlag 2020

**I.A Aufteilung auf Globalbudgets**  
**Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof**  
 (Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>UG 03 VfGH</b>	<b>GB 03.01 VfGH</b>
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,151	0,151
<b>Erträge</b>	<b>0,151</b>	<b>0,151</b>
Personalaufwand	8,026	8,026
Transferaufwand	2,358	2,358
Betrieblicher Sachaufwand	7,058	7,058
<b>Aufwendungen</b>	<b>17,442</b>	<b>17,442</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-17,291</b>	<b>-17,291</b>

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>UG 03 VfGH</b>	<b>GB 03.01 VfGH</b>
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,079	0,079
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,007	0,007
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,086</b>	<b>0,086</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	14,773	14,773
Auszahlungen aus Transfers	2,358	2,358
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,108	0,108
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>17,259</b>	<b>17,259</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-17,173</b>	<b>-17,173</b>

## I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2020		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2019		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2019 (31.12.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2018 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
	Allgemeiner Verwaltungsdienst	105,000	41.494,000	102,000	40.129,000	93,650	35.049,950	90,525
ADV	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	584,000	1,000	584,000
<b>Summe</b>	<b>105,000</b>	<b>41.494,000</b>	<b>102,000</b>	<b>40.129,000</b>	<b>94,650</b>	<b>35.633,950</b>	<b>91,525</b>	<b>34.369,075</b>

\*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

### Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Vermehrung von drei Planstellen gegenüber dem Jahr 2019.

## Bundesvoranschlag 2020

**I.C Detailbudgets**  
**03.01 Verfassungsgerichtshof**  
**Aufteilung auf Detailbudgets**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	<b>GB 03.01 VfGH</b>	DB 03.01.01 VfGH
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,151	0,151
<b>Erträge</b>	<b>0,151</b>	<b>0,151</b>
Personalaufwand	8,026	8,026
Transferaufwand	2,358	2,358
Betrieblicher Sachaufwand	7,058	7,058
<b>Aufwendungen</b>	<b>17,442</b>	<b>17,442</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-17,291</b>	<b>-17,291</b>

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	<b>GB 03.01 VfGH</b>	DB 03.01.01 VfGH
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	0,079	0,079
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,007	0,007
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,086</b>	<b>0,086</b>
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	14,773	14,773
Auszahlungen aus Transfers	2,358	2,358
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,108	0,108
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,020	0,020
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>17,259</b>	<b>17,259</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-17,173</b>	<b>-17,173</b>

**I.C Detailbudgets**  
**03.01.01 Verfassungsgerichtshof**  
**Erläuterungen**

**Globalbudget 03.01 Verfassungsgerichtshof**

**Detailbudget 03.01.01 Verfassungsgerichtshof**

**Haushaltsführende Stelle: Präsident/in des Verfassungsgerichtshofs**

**Ziele**

**Ziel 1**

Gewährleistung der Verfassungsmäßigkeit des staatlichen Handelns

**Ziel 2**

Stärkung des Bewusstseins für die besondere rechtsstaatliche Bedeutung, für die Leistungen und die Arbeitsweise des Verfassungsgerichtshofs sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene

**Ziel 3**

Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei Frauen und Männern

**Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n**

<b>Beitrag zu Ziel/en</b>	<b>Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:</b>	<b>Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2020</b>	<b>Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2020)</b>
1	Interne Qualitätsschulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgerservice, um diverse Anfragen der Bürgerinnen und Bürger kompetent, rasch und zufriedenstellend erledigen zu können	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgerservice sind am 31.12.2020 im Ausmaß von >96% geschult	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgerservice sind am 31.12.2018 im Ausmaß von 92% geschult
2	Ausbau der Homepage mit zusätzlichen Informationen für Bürgerinnen und Bürger	Erweiterte Inhalte sind am 31.12.2020 im Ausmaß von >95% im Internet verfügbar	Erweiterte Inhalte sind am 31.12.2018 im Ausmaß von 92% im Internet verfügbar
2	Fortführung Tag der offenen Tür	Positives Feedback zur Veranstaltung im Ausmaß von >98% durch Besucherbefragung (Stand: 31.12.2020)	Positives Feedback zur Veranstaltung im Ausmaß von 96% durch Besucherbefragung (Stand: 31.12.2018)
3	Optimale technische Ausstattung sowie Gewährleistung des hohen Sicherheitsstandards für alle Telearbeitsplätze	Der jährliche EDV-Support für Inhaberinnen und Inhaber von Telearbeitsplätzen umfasst am 31.12.2020 <110 Stunden	Der jährliche EDV-Support für Inhaberinnen und Inhaber von Telearbeitsplätzen umfasst am 31.12.2019 120 Stunden

**Wesentliche Rechtsgrundlagen**

Verfassungsgerichtshofgesetz (BGBl. 1953/85 idgF)

## Bundesvoranschlag 2020

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 03.01.01 Verfassungsgerichtshof**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	33	10.000	8.000	7.169,72
Erträge aus Mieten	33	10.000	7.000	7.169,72
Erträge aus der Veräußerung von Material	33		1.000	
<b>Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	33	7.000	7.000	5.516,10
<b>Erträge aus Transfers</b>	33	60.000	54.000	241.365,59
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	33	7.000	7.000	15.969,59
Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	33	7.000	7.000	15.969,59
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	33	53.000	47.000	225.396,00
<b>Sonstige Erträge</b>	33	74.000	67.000	120.792,35
Wertaufholungen von Anlagen	33			-6.143,62
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	33	2.000	2.000	7.237,83
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	33	70.000	60.000	112.521,77
Übrige sonstige Erträge	33	2.000	5.000	7.176,37
<b>Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>151.000</b>	<b>136.000</b>	<b>374.843,76</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>79.000</i>	<i>74.000</i>	<i>261.227,78</i>
<b>Erträge</b>		<b>151.000</b>	<b>136.000</b>	<b>374.843,76</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>79.000</i>	<i>74.000</i>	<i>261.227,78</i>
<b>Personalaufwand</b>				
<b>Bezüge</b>	33	5,378.000	5,250.000	4,753.402,07
<b>Mehrdienstleistungen</b>	33	782.000	550.000	584.725,51
<b>Sonstige Nebengebühren</b>	33	90.000	90.000	80.798,23
<b>Gesetzlicher Sozialaufwand</b>	33	1,455.000	1,287.000	1,269.802,99
<b>Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube</b>	33	244.000	275.000	161.021,47
<b>Freiwilliger Sozialaufwand</b>	33	75.000	75.000	105.691,37
<b>Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	33	2.000	8.000	2.714,57
<b>Summe Personalaufwand</b>		<b>8,026.000</b>	<b>7,535.000</b>	<b>6,958.156,21</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>7,782.000</i>	<i>7,260.000</i>	<i>6,797.134,74</i>
<b>Transferaufwand</b>				
<b>Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	33	7.000	7.000	2.858,60
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	33	7.000	7.000	2.858,60
<b>Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>	33	2,351.000	2,168.000	2,114.306,29
Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	33	2,351.000	2,168.000	2,114.306,29
<b>Summe Transferaufwand</b>		<b>2,358.000</b>	<b>2,175.000</b>	<b>2,117.164,89</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>2,358.000</i>	<i>2,175.000</i>	<i>2,117.164,89</i>
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>				
<b>Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	33	3.000	5.000	370,00
<b>Mieten</b>	33	2,143.000	2,022.000	2,038.438,79
<b>Instandhaltung</b>	33	205.000	33.000	35.635,57
<b>Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>	33	102.000	135.000	115.290,25
<b>Reisen</b>	33	40.000	24.000	28.717,64
<b>Aufwand für Werkleistungen</b>	33	982.000	850.000	566.949,90
<b>Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund</b>		109.000	155.000	165.891,97

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 03.01.01 Verfassungsgerichtshof**  
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
	09	2.000	2.000	2.792,77
	33	107.000	153.000	163.099,20
<b>Transporte durch Dritte</b>	33	23.000	32.000	40.562,81
<b>Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte</b>	33	100.000	98.000	99.133,10
<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)</b>	33	45.000	18.000	30.198,31
<b>Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen</b>	33			9,70
<b>Sonstiger betrieblicher Sachaufwand</b>	33	3,306.000	3,280.000	3,019.656,49
Aufwand aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	546,38
Energie	33	115.000	141.000	118.919,12
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	33	3,190.000	3,138.000	2,900.190,99
<b>Summe Betrieblicher Sachaufwand</b>		<b>7,058.000</b>	<b>6,652.000</b>	<b>6,140.854,53</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,958.000</i>	<i>6,554.000</i>	<i>6,041.501,24</i>
<b>Aufwendungen</b>		<b>17,442.000</b>	<b>16,362.000</b>	<b>15,216.175,63</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>17,098.000</i>	<i>15,989.000</i>	<i>14,955.800,87</i>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>-17,291.000</b>	<b>-16,226.000</b>	<b>-14,841.331,87</b>
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-17,019.000</i>	<i>-15,915.000</i>	<i>-14,694.573,09</i>

**Erläuterungen:**

Bezüge der Mitglieder, des Verwaltungspersonals und der Ruhebezugsempfänger stellen den Aufwendungsschwerpunkt dar. Auch werden für den Betrieb ELAK Gericht und ELAK Präsidium sowie für die Miet- und Betriebskosten für das Amtsgebäude Budgetschwerpunkte gesetzt. Weitere zusätzliche Aufwendungen entstehen durch das Begehen des Jubiläumjahres sowie die bautechnische Umsetzung des seitens des Bundesamtes für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung (BVT) ausgearbeiteten Sicherheitskonzepts.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 03.01.01 Verfassungsgerichtshof**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>				
<b>Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit</b>	33	10.000	8.000	7.411,81
Einzahlungen aus Mieterträgen	33	10.000	7.000	7.411,81
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	33		1.000	
<b>Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren</b>	33	7.000	7.000	6.129,00
<b>Einzahlungen aus Transfers</b>	33	60.000	54.000	246.229,00
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	33	7.000	7.000	17.723,63
Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern	33	7.000	7.000	17.723,63
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	33	53.000	47.000	228.505,37
<b>Sonstige Einzahlungen</b>	33	2.000	5.000	7.176,37
Übrige sonstige Einzahlungen	33	2.000	5.000	7.176,37
<b>Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>		<b>79.000</b>	<b>74.000</b>	<b>266.946,18</b>
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen</b>	33		1.000	7.237,83
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33			7.237,83
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33		1.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>			<b>1.000</b>	<b>7.237,83</b>
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen</b>	33	7.000	11.000	8.188,84
	61	7.000	10.000	8.188,84
			1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	33	7.000	11.000	8.188,84
	61	7.000	10.000	8.188,84
			1.000	
<b>Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>7.000</b>	<b>11.000</b>	<b>8.188,84</b>
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>86.000</b>	<b>86.000</b>	<b>282.372,85</b>
<b>Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus Bezügen</b>	33	5,388.000	5,251.000	4,779.442,27
<b>Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen</b>	33	782.000	550.000	581.896,59
<b>Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren</b>	33	90.000	90.000	79.970,38
<b>Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand</b>	33	1,455.000	1,287.000	1,266.969,90
<b>Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumswendungen und nicht konsumierten Urlauben</b>	33	83.000	31.000	194.082,38
<b>Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand</b>	33	75.000	75.000	100.392,59
<b>Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand</b>	33	2.000	8.000	2.721,84
<b>Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes</b>	33	3.000	5.000	370,00
<b>Auszahlungen aus Mieten</b>	33	2,143.000	2,022.000	2,041.235,60
<b>Auszahlungen aus Instandhaltung</b>	33	205.000	33.000	35.119,07

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 03.01.01 Verfassungsgerichtshof**  
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
<b>Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand</b>	33	102.000	135.000	117.977,90
<b>Auszahlungen aus Reisen</b>	33	40.000	24.000	28.808,44
<b>Auszahlungen aus Werkleistungen</b>	33	922.000	720.000	600.458,95
<b>Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund</b>		109.000	155.000	175.604,46
	09	2.000	2.000	2.792,77
	33	107.000	153.000	172.811,69
<b>Auszahlungen aus Transporte durch Dritte</b>	33	23.000	32.000	39.288,67
<b>Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)</b>	33	45.000	18.000	30.884,42
<b>Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand</b>	33	3.306.000	3.280.000	3.040.318,72
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	33	1.000	1.000	544,65
Auszahlungen aus Energie	33	115.000	141.000	118.919,12
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	33	3.190.000	3.138.000	2.920.854,95
<b>Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>		<b>14.773.000</b>	<b>13.716.000</b>	<b>13.115.542,18</b>
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>				
<b>Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger</b>	33	7.000	7.000	2.858,60
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	33	7.000	7.000	2.858,60
<b>Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen</b>	33	2.351.000	2.168.000	2.148.251,77
Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen	33	2.351.000	2.168.000	2.148.251,77
<b>Summe Auszahlungen aus Transfers</b>		<b>2.358.000</b>	<b>2.175.000</b>	<b>2.151.110,37</b>
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>				
<b>Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen</b>	33	68.000	125.000	60.094,65
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	33	3.000	60.000	2.647,32
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33	65.000	65.000	57.447,33
<b>Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen</b>	33	40.000		10.176,00
<b>Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>108.000</b>	<b>125.000</b>	<b>70.270,65</b>
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>				
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen</b>		20.000	20.000	13.300,00
	33	13.000	13.000	13.300,00
	61	7.000	7.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	33	20.000	20.000	13.300,00
	33	13.000	13.000	13.300,00
	61	7.000	7.000	
<b>Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>13.300,00</b>
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>		<b>17.259.000</b>	<b>16.036.000</b>	<b>15.350.223,20</b>
<b>Nettogeldfluss</b>		<b>-17.173.000</b>	<b>-15.950.000</b>	<b>-15.067.850,35</b>

**Erläuterungen:**

Der höher dotierte Ergebnisvoranschlag im Vergleich zum Finanzierungsvoranschlag ergibt sich insbesondere aus der periodengerechten Verrechnung des Aufwandes sowie der Dotierung der Rückstellungen für Abfertigungen, Jubiläumswendungen und Urlaubsrückstellungen.

**I.C Detailbudgets**  
**Detailbudget 03.01.01 Verfassungsgerichtshof**  
**Überblick Personal**

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2020		PLANSTELLEN für das Jahr 2019		PERSONALSTAND im Jahr 2019 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2018 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	105,000	41.494,000	102,000	40.129,000	93,650	35.049,950	90,525	33.785,075
ADV	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	584,000	1,000	584,000
<b>Summe</b>	<b>105,000</b>	<b>41.494,000</b>	<b>102,000</b>	<b>40.129,000</b>	<b>94,650</b>	<b>35.633,950</b>	<b>91,525</b>	<b>34.369,075</b>

\*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

**Erläuterungen zum Personal**

Vermehrung von drei Planstellen gegenüber dem Jahr 2019.

## Bundesvoranschlag 2020

**I.C Detailbudgets**  
**Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof**  
**Investitionsveranschlagung**  
(Beträge in Millionen Euro)

<b>Investitionsveranschlagung</b>	<b>BVA 2020</b>	<b>BVA 2019</b>	<b>Erfolg 2018</b>
<b>Geldfluss aus der Investitionstätigkeit</b>			
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen		0,001	0,007
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen			0,007
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,001	
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>0,001</b>	<b>0,007</b>
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	0,068	0,125	0,060
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,003	0,060	0,003
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,065	0,065	0,057
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,040		0,010
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0,108</b>	<b>0,125</b>	<b>0,070</b>
<b>Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,007	0,011	0,008
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,007	0,011	0,008
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>0,007</b>	<b>0,011</b>	<b>0,008</b>
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,020	0,020	0,013
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,020	0,020	0,013
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>0,020</b>	<b>0,020</b>	<b>0,013</b>

**I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof**  
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	33
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	0,151		0,151
<b>Erträge</b>	<b>0,151</b>		<b>0,151</b>
Personalaufwand	8,026		8,026
Transferaufwand	2,358		2,358
Betrieblicher Sachaufwand	7,058	0,002	7,056
<b>Aufwendungen</b>	<b>17,442</b>	<b>0,002</b>	<b>17,440</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-17,291</b>	<b>-0,002</b>	<b>-17,289</b>

**Aufgabenbereiche**

09 Soziale Sicherung  
33 Gerichte

## Bundesvoranschlag 2020

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen**  
**Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof**  
(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	33	61
<b>Allgemeine Gebarung</b>				
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	0,079		0,079	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,007		0,007	
<b>Einzahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>0,086</b>		<b>0,086</b>	
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	14,773	0,002	14,771	
Auszahlungen aus Transfers	2,358		2,358	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,108		0,108	
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,020		0,013	0,007
<b>Auszahlungen (allgemeine Gebarung)</b>	<b>17,259</b>	<b>0,002</b>	<b>17,250</b>	<b>0,007</b>
<b>Nettogeldfluss</b>	<b>-17,173</b>	<b>-0,002</b>	<b>-17,164</b>	<b>-0,007</b>

**Aufgabenbereiche**

09 Soziale Sicherung  
33 Gerichte  
61 Wohnungswesen

## II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

### Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
03.01	Verfassungsgerichtshof	Präsident/in des Verfassungsgerichtshofs
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
03.01.01	Verfassungsgerichtshof	Präsident/in des Verfassungsgerichtshofs

#### Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine Veränderung in der Budgetstruktur gegenüber dem Finanzjahr 2019.

**II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz**  
(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
03.01.01				

**Erläuterungen:**

- Personalauszahlungen
- Bezüge sowie Ruhe- und Versorgungsbezüge der Mitglieder des Verfassungsgerichtshofes
- Miet- und Betriebskosten für das Amtsgebäude
- Kosten für den ELAK-Betrieb (ELAK Präsidium und ELAK Gericht)
- Kosten für das Jubiläumsjahr 2020 sowie für die Umsetzung des Sicherheitskonzeptes

**III. Anhang: Untergliederung 03 Verfassungsgerichtshof**

(Beträge in Millionen Euro)

**Leitbild:**

Der Verfassungsgerichtshof ist zur Sicherung der Verfassungsmäßigkeit staatlichen Handelns in Gesetzgebung und Vollziehung berufen. Im Besonderen obliegt ihm die Garantie der Grundrechte der Bürgerinnen und Bürger gegenüber dem Gesetzgeber und der Verwaltung. Mit seinen Entscheidungen bietet der Verfassungsgerichtshof dem Gesetzgeber Orientierungssicherheit bei seinen rechtspolitischen Entscheidungen.

<b>Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung</b>	Obergrenze BFRG	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
<b>Einzahlungen</b>		<b>0,086</b>	<b>0,086</b>	<b>0,282</b>
Auszahlungen fix	16,859	17,259	16,036	15,350
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>16,859</b>	<b>17,259</b>	<b>16,036</b>	<b>15,350</b>
<b>Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)</b>		<b>-17,173</b>	<b>-15,950</b>	<b>-15,068</b>

<b>Ergebnisvoranschlag</b>	BVA 2020	BVA 2019	Erfolg 2018
Erträge	0,151	0,136	0,375
Aufwendungen	17,442	16,362	15,216
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-17,291</b>	<b>-16,226</b>	<b>-14,841</b>

**Angestrebte Wirkungsziele:****Wirkungsziel 1:**

Gewährleistung der Verfassungsmäßigkeit des staatlichen Handelns

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Der moderne demokratische Verfassungsstaat beruht auf dem Grundgedanken des Vorrangs der Verfassung. Das bedeutet, dass jegliches Staatshandeln in der Verfassung seine Grundlage finden und mit der Verfassung übereinstimmen muss. Das gilt für die Gesetzgebung ebenso wie für Regierung und Verwaltung sowie für die Gerichtsbarkeit. Damit dieser Vorrang auch praktisch wirksam wird, braucht der demokratische Verfassungsstaat Institutionen, die die Einhaltung der Verfassung tatsächlich gewährleisten. Die wichtigste dieser Einrichtungen ist der Verfassungsgerichtshof. Insofern ist er der "Hüter der Verfassung". Die Erreichung dieses Ziels erfordert eine in jeder Hinsicht unabhängige und unparteiische Entscheidungsfindung und ein Höchstmaß an Effizienz bei der Besorgung der dem Verfassungsgerichtshof übertragenen Aufgaben, also die Erfüllung höchster Ansprüche an die inhaltliche, formale und sprachliche Qualität der Entscheidungen, möglichst rasche Entscheidungen und einen möglichst einfachen Zugang der Bürgerinnen und Bürger zum Verfassungsgerichtshof und zu den von ihm getroffenen Entscheidungen.

**Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

- Optimierung der Aufbau- und Ablauforganisation
- Ausbau des Qualitäts- und Wissensmanagements

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 03.1.1	Verfahrensdauer					
Berechnungsmethode	Erledigungsdauer aller Verfahren ab dem Tag des Einlangens der Beschwerde bis zum Tag der Abfertigung des Erkenntnisses/der Entscheidung					
Datenquelle	VfGH/Auswertung aus Verfahrensstatistik					
Messgrößenangabe	Tage					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	143	140	112	150	140	140

## Bundesvoranschlag 2020

	Mit dieser Kennzahl wird die Erledigungsdauer aller Verfahren ab dem Tag des Einlangens der Beschwerde bis zum Tag der Abfertigung des Erkenntnisses/der Entscheidung dargestellt. Ziel ist es, die Erledigungsdauer (in Tagen angegeben) zu verkürzen. Die Verfahrensdauer von 2013 bis 2015 hat durchschnittlich 180 Tage betragen. In den Jahren 2016 und 2017 wurde die Verfahrensdauer weiter gesenkt (143 bzw. 140 Tage). Anzumerken ist, dass sich die Verfahrensdauer im Jahr 2018 auf 112 Tage erneut verkürzt hat. Der Verfassungsgerichtshof ist weiterhin bestrebt, die Zielzustände der Folgejahre auf diesem Niveau zu halten. Die deutliche Verringerung der Verfahrensdauer ab dem Jahr 2015 ist neben dem Umstieg auf die elektronische Aktenführung (ELAK-Gericht) und der Vereinfachung des Verfahrens vor dem Verfassungsgerichtshof durch die Änderung des Verfassungsgerichtshofgesetzes, im Besonderen auf die Motivation und das überaus hohe Engagement der fachlich hochqualifizierten wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter zurückzuführen.
--	---

<b>Kennzahl 03.1.2</b>	<b>Relation der erledigten zu den eingegangenen Fällen</b>					
Berechnungsmethode	Anzahl der im Kalenderjahr erledigten Fälle durch die Anzahl der eingegangenen Fälle in Prozent					
Datenquelle	VfGH/Auswertung aus Tätigkeitsbericht					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	97	93	97	100	100	100
	Die im BVA 2015 dargestellt Kennzahl "Relation der eingegangenen zu den erledigten Fällen" wurde durch die neue Kennzahl "Relation der erledigten zu den eingegangenen Fällen" ersetzt, da diese eine prozentuelle Darstellungsform bietet.					

<b>Kennzahl 03.1.3</b>	<b>Anteil der Berichtigungen bei Erkenntnissen/Entscheidungen</b>					
Berechnungsmethode	Anzahl der im Kalenderjahr berichtigten Erkenntnisse/Entscheidungen durch die Anzahl der erledigten Erkenntnisse/Entscheidungen					
Datenquelle	VfGH/Auswertung aus Verfahrensstatistik					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5

**Wirkungsziel 2:**

Stärkung des Bewusstseins für die besondere rechtsstaatliche Bedeutung, für die Leistungen und die Arbeitsweise des Verfassungsgerichtshofs sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Im modernen demokratischen Rechtsstaat bedarf eine Institution wie der Verfassungsgerichtshof eines Höchstmaßes an Akzeptanz in der Bevölkerung, und zwar sowohl die Institution als solche als auch seine Entscheidungen. Die Bevölkerung soll daher durch alle in Betracht kommenden Maßnahmen, insbesondere durch entsprechende Medienarbeit über die Leistungen, die Funktionsweise und die Entscheidungen des Verfassungsgerichtshofes informiert werden. Als dem ältesten (spezifischen) Verfassungsgericht der Welt kommt dem österreichischen Verfassungsgerichtshof eine besondere Verantwortung für die "Idee" der Verfassungsgerichtsbarkeit zu, die mittlerweile weltweite Verbreitung erfahren hat. Neben systematischen und gezielten bilateralen Kontakten mit anderen Verfassungsgerichten, insbesondere jenen der Nachbarstaaten, und der Zusammenarbeit mit den Verfassungsgerichten anderer deutschsprachiger Staaten, wird ein besonderer Schwerpunkt auf die Pflege der multilateralen Kontakte im Rahmen der Konferenz der europäischen Verfassungsgerichte gelegt.

**Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

- Erweitertes Informationsangebot für die Bevölkerung
- Medienarbeit und Auftritt nach außen intensivieren
- Verstärkte bilaterale Kontakte mit ausländischen Verfassungsgerichten und Internationalen sowie Nationalen Institutionen

**Wie sieht Erfolg aus?**

<b>Kennzahl 03.2.1</b>	<b>Zugriffe auf die Homepage</b>
Berechnungsmethode	Anzahl der im Kalenderjahr getätigten Zugriffe

## Bundesvoranschlag 2020

Datenquelle	Austria Presse Agentur/Auswertung über Zugriffsabfrage auf die Homepage					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	600.000	550.000	563.000	550.000	550.000	560.000
<p>Bürgerinnen und Bürger informieren sich verstärkt über die Homepage des Verfassungsgerichtshofes über die Leistungen und die Arbeitsweise des Verfassungsgerichtshofes. Die Homepage enthält umfangreiche und regelmäßig aktualisierte Basisinformationen zum Verfassungsgerichtshof und zu seiner Judikatur. Die in den Jahren 2016 und 2017 gegenüber 2015 zu verzeichnende Steigerung der Zugriffe auf die Homepage konnte auch im Jahr 2018 fortgesetzt werden. Grund für diesen neuerlichen Spitzenwert war das Interesse an mehreren öffentlichkeitsrelevanten Entscheidungen, wie z.B. jene zum niederösterreichischen, oberösterreichischen sowie burgenländischen Mindestsicherungsgesetz, zum "Dritten Geschlecht" und zur "Dritten Piste" am Flughafen Wien. Es ist davon auszugehen, dass die Zugriffe in den Folgejahren leicht steigen werden, da die zu erwartenden öffentlichkeitsrelevanten Entscheidungen die Zugriffe auf die Homepage erhöhen. Unter diesem Gesichtspunkt wird die Homepage laufend technischen Updates unterzogen.</p>						

Kennzahl 03.2.2	Kommunikation des Pressesprechers über Twitter					
Berechnungsmethode	Anzahl der Follower					
Datenquelle	VfGH/Homepage					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	3.562	4.700	5.622	5.700	6.200	6.300
<p>Verstärkte Kommunikation des Pressesprechers über Twitter. Der Verfassungsgerichtshof hat mit Twitter bewusst einen weiteren Weg der Kommunikation eröffnet, um über aktuelle Themen des Verfassungsgerichtshofes zu informieren. Ziel der Medienarbeit des Verfassungsgerichtshofes ist es, Journalistinnen und Journalisten dabei zu unterstützen, inhaltlich zutreffend über die Entscheidungen des Gerichtshofes zu berichten. Die Anzahl der Follower ist in den Jahren 2016 bis 2018 kontinuierlich angestiegen. Dies ist auf ein immer größer werdendes Interesse an den vielfältigen Inhalten, wie z.B. Fotos, Links zu Entscheidungen, Kurzvideos, zurückzuführen. Es ist davon auszugehen, dass die Anzahl der Follower in den Folgejahren weiter steigen wird.</p>						

Kennzahl 03.2.3	Kontakte mit ausländischen Verfassungsgerichten und Internationalen Institutionen					
Berechnungsmethode	Anzahl an bilateralen Kontakten mit anderen Verfassungsgerichten und Internationalen Institutionen (Teilnahme an Kongressen, Konferenzen, Tagungen und sonstigen Veranstaltungen im Ausland und Besuche von ausländischen Delegationen in Wien)					
Datenquelle	VfGH/Auswertung aus Tätigkeitsbericht					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	22	21	19	20	20	20

Kennzahl 03.2.4	Tag der offenen Tür					
Berechnungsmethode	Anzahl der Besucherinnen und Besucher					
Datenquelle	VfGH/Auswertung aus Tätigkeitsbericht					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	900	805	815	800	800	800

## Bundesvoranschlag 2020

	Der Tag der offenen Tür wird seit dem Jahr 2016 jährlich abgehalten. Mit knapp 900 Gästen übertraf der erste Tag der offenen Tür die internen Prognosen bei weitem. Auch in den Jahren 2017 und 2018 wurden die Erwartungen betreffend die Anzahl der Besucherinnen und Besucher übertroffen. So konnten die Besucherinnen und Besucher wieder repräsentative Räumlichkeiten, wie den Verhandlungssaal oder das Beratungszimmer besichtigen und zeigten sich besonders von der Möglichkeit angetan, mit der Präsidentin, dem Vizepräsidenten sowie einem Mitglied persönlich zu sprechen. Am Tag der offenen Tür 2018 wurde auf insgesamt sechs Stationen über die Tätigkeit des Verfassungsgerichtshofes informiert; dies hat unter anderem auch dazu beigetragen, dass der Zielzustand in diesem Jahr mehr als erreicht wurde. Der Verfassungsgerichtshof geht davon aus, dass das große Interesse der Bevölkerung am Tag der offenen Tür vor allem im Jubiläumsjahr 2020 (100 Jahre österreichische Bundesverfassung) und dem damit verbundenen zusätzlichen Informationsangebot bestehen bleibt.
--	--

Kennzahl 03.2.5	Kontakte mit inländischen Institutionen durch Abhaltung von Vorträgen, Konferenzen und sonstigen Veranstaltungen im Veranstaltungszentrum des Verfassungsgerichtshofes					
Berechnungsmethode	Anzahl von Vorträgen, Konferenzen und sonstigen Veranstaltungen im Veranstaltungszentrum des Verfassungsgerichtshofes					
Datenquelle	VfGH/Auswertung aus Tätigkeitsbericht					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	15	17	17	17	17	17

**Wirkungsziel 3:**

Gleichstellungsziel

Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei Frauen und Männern

**Warum dieses Wirkungsziel?**

Selbstbestimmte Arbeitsflexibilität für Frauen und Männer ist wesentlich für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Telearbeit ermöglicht eine flexible zeitliche und örtliche Anpassung der beruflichen Erfordernisse an die Bedürfnisse der Familie. Der Verfassungsgerichtshof möchte mit der Einführung der Telearbeit eine Vorbildwirkung auf vergleichbare Institutionen im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie erzeugen und für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die passenden Rahmenbedingungen schaffen, um Telearbeit qualitativ ausüben zu können; insbesondere soll die Telearbeit im Verfassungsgerichtshof dazu beitragen, das Erwerbseinkommen (Vollzeitbeschäftigung) zu sichern und die berufliche Qualifikation aufrecht zu erhalten.

**Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?**

- Erhöhen der Anzahl an Telearbeitsplätzen und Telearbeitsstunden
- Optimale technische Ausstattung sowie Gewährleistung des hohen Sicherheitsstandards für alle Telearbeitsplätze

**Wie sieht Erfolg aus?**

Kennzahl 03.3.1	Steigerung der Anzahl der Telearbeitsplätze unter Berücksichtigung der Qualitätskriterien					
Berechnungsmethode	Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Kalenderjahr mit Telearbeitsplätzen ausgestattet sind					
Datenquelle	VfGH/Auswertung über MIS PTA1000Z; An-/Abwesenheitsstatistik					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	Gesamt: 9 Weiblich: 8 Männlich: 1	Gesamt: 9 Weiblich: 8 Männlich: 1	Gesamt: 8 Weiblich: 7 Männlich: 1	Gesamt: 8 Weiblich: 6 Männlich: 2	Gesamt: 12 Weiblich: 8 Männlich: 4	Gesamt: 15 Weiblich: 10 Männlich: 5

Kennzahl 03.3.2	Steigerung der Anzahl der Telearbeitsstunden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter					
Berechnungsmethode	Anzahl der Telearbeitsstunden aller Telearbeitsplätze im Kalenderjahr					
Datenquelle	VfGH/Auswertung über MIS PTA1000Z; An-/Abwesenheitsstatistik					

Messgrößenan- gabe	Stunden					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	Gesamt: 2.397 Weiblich: 2.375 Männ- lich: 22	Gesamt: 3.128 Weiblich: 3.040 Männ- lich: 88	Gesamt: 3.696 Weiblich: 3.336 Männ- lich: 360	Gesamt: 3.800 Weiblich: 2.200 Männ- lich: 1.600	Gesamt: 6.360 Weiblich: 4.240 Männ- lich: 2.120	Gesamt: 7.950 Weiblich: 5.300 Männ- lich: 2.650

Kennzahl 03.3.3	Flexible Arbeitszeitmodelle					
Berechnungs- methode	Anzahl der Arbeitszeitmodelle aller Mitarbeiter durch die Anzahl von spezifischen Arbeitszeitmodellen					
Datenquelle	VfGH/Auswertung in SAP; Zeitwirtschaft; OIS					
Messgrößenan- gabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2016	Istzustand 2017	Istzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	Zielzustand 2021
	n.v.	n.v.	11,2	12	12,5	12,5

**IV. Anmerkungen und Abkürzungen****Anmerkungen**

<b>VA-Stelle</b>	<b>Konto</b>	<b>Anmerkung</b>
03.01.00		Hievon Verwendung von Rücklagen iHv 0,400 Millionen Euro gem. § 12 Abs 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2020-2023

**Abkürzungen**